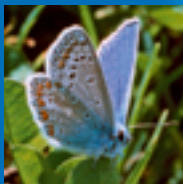


Grüner Schatz im Ballungsraum



Wahner Heide und Königsforst werden von vier Portalen erschlossen.
 Sie werden koordiniert vom Forum Wahner Heide / Königsforst e. V.

Portale zum Naturerbe Wahner Heide/Königsforst – ein Projekt der Regionale 2010



Wahner Heide und Königsforst bilden gemeinsam einen der größten und bedeutendsten Schutzgebietskomplexe in Nordrhein-Westfalen; beide Gebiete sind national als Naturschutzgebiete und auf europäischer Ebene nach der Fauna-Flora-Habitat- (FFH-) Richtlinie geschützt. Sie bieten weit über 700 bedrohten Tier- und Pflanzenarten Lebensraum und haben damit eine herausragende Bedeutung für den Natur- und Artenschutz. Die Wahner Heide gehört zum nationalen Naturerbe der Bundesrepublik Deutschland.

Der große zusammenhängende Naturraum ist zugleich ein bedeutendes Naherholungsgebiet im Zentrum der Region Köln/Bonn. Damit Besucher diesen „**Grünen Schatz im Ballungsraum**“ genießen können und gleichzeitig der wertvolle Naturraum geschützt werden kann, hat sich das Regionale 2010 Projekt „Wahner Heide & Königsforst“ zum Ziel gesetzt, in vier Besucherportalen über den Wert und die Bedeutung der beiden Gebiete zu informieren.

Das im Rösrather Kammerbroich gelegene Portal **Turmhof** war einst der größte Heidehof der Region. Der Turmhof ist eingebettet in die alte Streusiedlung Rösrath-Brand mit ihren Hudewäldern, Äckern und Weiden und grenzt unmittelbar an die Wahner Heide an. Er befindet sich am Hauptzugang der Stadt Rösrath zum Naturschutzgebiet und ist zu Fuß in gut 20 Minuten von der Haltestelle „Rösrath-Stümpen“ der Regionalbahn 25 gut erreichbar.

Im Turmhof werden Besucher über die naturkundlichen Besonderheiten von Wahner Heide und Königsforst informiert. Die ständige Ausstellung zum Thema „Dynamik“ stellt auf einer Fläche von 165 m² die verschiedenen natürlichen Einflussgrößen in der Landschaft wie bspw. Wind, Wasser und große Pflanzenfresserarten dar, vermittelt aber auch die traditionellen landwirtschaftlichen Nutzungsformen, die zur Entstehung der heutigen Heidelandschaft geführt haben.

Im Hofladen werden typische, regionale Heideprodukte angeboten, und in der Heidebibliothek kann in der Literatur insbesondere zu Wahner Heide und Königsforst geschmökert werden.



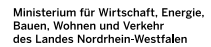
Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu den verschiedensten Themen rund um Wahner Heide und Königsforst rundet das Angebot des Portals ab.

Im Turmhof ist auch die neue Biologische Station des Rheinisch-Bergischen Kreises untergebracht.

Die übrigen Portale befinden sich in der Burg Wissem in Troisdorf, im Forsthaus Steinhaus in Bergisch Gladbach sowie in Gut Leidenhausen in Köln-Porz. Jedes Portal bietet unter einem eigenen thematischen Schwerpunkt interessante Informationen über das gesamte Projektgebiet, so dass ein Besuch aller Portale lohnenswert ist.

Die Arbeit der Portale wird vom Dachverband „Forum Wahner Heide / Königsforst“ koordiniert.
(www.wahnerheide-koenigsforst.de)

Ausführliche Informationen zum Turmhof finden Sie auf der Webseite: www.turmhof.net



Der Turmhof wurde mit Mitteln der Städtebauförderung sowie mit Mitteln des Rheinisch-Bergischen Kreises saniert und als Portal zur Wahner Heide umgestaltet. Die Ausstellungen und die Einrichtung des Portals werden durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), die NRW-Stiftung sowie durch die Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse gefördert.

Öffnungszeiten:

März – einschl. Oktober:

Do. – So. sowie an Feiertagen: 10.00 – 18.00 Uhr

November – einschl. Februar:

Do. – So. sowie an Feiertagen: 10.00 – 17.00 Uhr

Mo. – Mi. sowie vom 21.12.2015 – 06.01.2016: geschlossen





Schmetterling des Jahres 2015:
Rotes Ordensband
(Bildquelle: BUND)

→ Trägerschaft

Das Besuchs- und Informationsportal Turmhof wird durch den Verein Heidezentrum Turmhof e.V. betrieben. Zu dessen Zielen gehört der nachhaltige Schutz der beiden Kulturlandschaften Wahner Heide und Königsforst mit ihren bedeutenden ökologischen Potentialen sowie eine vielfältige Umweltbildung für Jung und Alt.

Mitglieder im Heidezentrum Turmhof e.V. sind:

- Bergischer Naturschutzverein (RBN)
- Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
- Bündnis Heideterrasse
- Interkommunaler Arbeitskreis Wahner Heide (IAWH)
- Rheinisch-Bergischer Kreis
- Stadt Rösrath

Sie sind herzlich eingeladen, den Turmhof durch eine Fördermitgliedschaft dauerhaft zu unterstützen. Mehr Infos unter www.turmhof.net

Akteure am Portal Turmhof

Bergische Greifvogelhilfe

Turmhof, Kammerbroich 67
51503 Rösrath

www.bergischegreifvogelhilfe.de
info@bergischegreifvogelhilfe.de

Die Bergische Greifvogelhilfe ist eine ehrenamtlich geführte Auffangstation für Greifvögel und Eulen. Verletzte und kranke Tiere werden hier gesund gepflegt, um sie anschließend wieder auszuwildern. Da die Vögel ihre natürliche Angst vor Menschen nicht verlieren sollen, ist das Gelände der Bergischen Greifvogelhilfe nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Nach terminlicher Absprache werden aber gerne verschiedene Projekte für Schulklassen und Kindergartengruppen angeboten.

Kontakt: Frau Barbara Wolff-Rohland: b-connection@web.de

Bei Fund eines kranken oder verletzten Greifvogels, ist die Greifvogelstation unter folgender Telefonnummer erreichbar: 0173 – 855 27 64 .

Bergischer Naturschutzverein e.V. (RBN)

Schmitzbüchel 2
51491 Overath

Tel.: 02204 – 79 77
Fax: 02204 – 742 58

www.bergischer-naturschutzverein.de
rbnoverath@t-online.de

Der Bergische Naturschutzverein arbeitet seit den 1970er Jahren für den Schutz und den Erhalt einer vielfältigen, artenreichen Natur- und Kulturlandschaft im Bergischen Land und den angrenzenden Gebieten. Umweltbildung, gerade auch für Kinder und Jugendliche, sind dabei ein zentrales Thema. Am Turmhof engagiert sich der RBN in Form von Fortbildungsveranstaltungen, Jugendarbeit und Exkursionen für den Schutz der FFH- und Vogelschutzgebiete Wahner Heide und Königsforst.



Biologische Station Rhein-Berg

Turmhof, Kammerbroich 67
51503 Rösrath

Tel.: 02205 – 94 98 94-0
www.biostation-rhein-berg.de
Rhein-Berg@BS-BL.de

Die Biologische Station Rhein-Berg nimmt seit März 2012 vielseitige Aufgaben des Naturschutzes im Rheinisch-Bergischen Kreis wahr. Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Betreuung und dem Schutz von Flächen, die selten gewordene Pflanzen- und Tierarten beherbergen. Dazu gehört die Erfassung der Arten und Lebensräume im Gebiet sowie die Planung und Umsetzung von Maßnahmen, um die Artenvielfalt dort zu erhalten bzw. weiter auszubauen. Sehr wichtig für den Erfolg dieser Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit Land- und Forstwirtschaft, dem ehrenamtlichen Naturschutz sowie mit den Behörden. Weitere Aufgabenbereiche sind Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung. Dazu werden Veranstaltungen im gesamten Kreisgebiet angeboten.

Die Bürozeiten der Biologischen Station sind Montags bis Freitags von 8.00 – 16.30 Uhr.



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Kreisgruppe Rheinisch-Bergischer Kreis

Turmhof, Kammerbroich 67
51503 Rösrath

Tel. / Fax: 02205 – 947 82 84
www.bund-rbk.de
bundrbk@netcologne.de

Die BUND Kreisgruppe Rheinisch-Bergischer Kreis besteht seit 1982 mit Ortsgruppen in Leichlingen, Bergisch Gladbach und Rösrath. Die Schwerpunkte der Aktivitäten liegen im Landschafts- und Tierschutz, der Luftreinhaltung, im Baumschutz und der Stadtplanung sowie in der Pflege einer Streuobstwiese. Ein besonderes Anliegen ist dabei der Schutz von Boden, Luft und Wasser. Die Kreisgruppe hat Ihre Geschäftsstelle am Turmhof und engagiert sich dort vornehmlich im Bereich der Umweltbildung.

Die Geschäftszeiten sind samstags von 10.00 – 13.00 Uhr.
Ehrenamtliche Helfer sind stets willkommen.



Bündnis Heideterrasse e.V.

Turmhof, Kammerbroich 67
51503 Rösrath

Tel.: 02205 – 947 78 00
www.heideterrasse.net, www.heide-scouts.de, www.heide-kids.de
info@heideterrasse.net

Das Bündnis Heideterrasse ist der Dachverband nichtstaatlicher Organisationen und zahlreicher Menschen für den südlichen Teil der Bergischen Heideterrasse. Seine Ziele sind der Schutz, die Entwicklung und Wiedervernetzung eines der artenreichsten Naturräume Nordrhein-Westfalens, zu welchem auch Wahner Heide und Königsforst zählen. Das Bündnis betreibt seit 1996 das Infozentrum Wahner Heide, das Rundwanderwegnetz und den Gaststättenring in der Wahner Heide. Die Beteiligung an Planverfahren und politische Gremienarbeit gehören ebenso zum Aufgabengebiet wie praktischer Naturschutz und wissenschaftliche Erhebungen. Bestandteil umfangreicher Veranstaltungsprogramme sind auch die heide-kids und heide-scouts für Kinder und Jugendliche.

Das Bündnis vermittelt Referenten für Veranstaltungen zu verschiedenen Themen und in unterschiedliche Gebiete der südlichen Heideterrasse. Ehrenamtliche Helfer sind stets herzlich willkommen.

Der Sommerberg AWO Betriebsgesellschaft mbH

Am Sommerberg 86
51503 Rösrath

Tel.: 02205 – 801-120
Fax: 02205 – 801-116
mobil: 0178 – 390 60 17
www.awo-der-sommerberg.de
stefan.cornelius@awo-der-sommerberg.de

Der Sommerberg AWO Betriebsgesellschaft mbH ist eine dezentrale und differenzierte Einrichtung der Kinder-, Jugend-, Familien-, und Behindertenhilfe, welche ihre Leistungen überregional anbietet.

Am Turmhof und in der Wahner Heide engagiert sich der Sommerberg mit seinen Kooperationspartnern im Bereich



der tagesstrukturierenden Maßnahmen über sein BAB – Projekt (Betreuung, Arbeit, Beschäftigung). Ziel dieser Maßnahme ist die Vermittlung junger Menschen in Arbeit.

→ **Glanhof Mohr / Pechau**

Brand 9
51503 Rösrath

Tel.: 02205 – 89 61 83
alan@berg.net

Der Glanhof führt auf ca. 130 ha in der Wahner Heide Naturschutzbeweidung im Auftrag der Flughafen Köln Bonn GmbH durch. Dafür werden die vom Aussterben bedrohte lokale Haustierrasse des Glanrinds sowie Esel und Wasserbüffel eingesetzt. Extensive Heuwiesen im Umfeld des Turmhofs kommen als Futterflächen und wichtiges Landschaftselement hinzu.

Mit den sozialen Einrichtungen der AWO am Sommerberg und der Kinder- und Familienhilfen Michaelshoven gGmbH am Standort Stephansheide gibt es eine Kooperation bei tagesstrukturierenden Maßnahmen in der Jugend- und Behindertenhilfe.

Nach Absprache werden für feste Gruppen und Schulklassen Führungen zu den Weidetieren und andere Veranstaltungen angeboten. Verschiedene Produkte des Glanhofes können am Turmhof erworben werden.

→ **Kinder- und Familienhilfen Michaelshoven gGmbH am Standort Stephansheide**

Pestalozziweg 77
51503 Rösrath

Tel.: 02205 – 92 27-37
Fax: 02205 – 92 27-50
mobil: 0173 – 905 90 38
www.diakonie-michaelshoven.de
s.fleper@diakonie-michaelshoven.de

Die Kinder- und Familienhilfen Michaelshoven gemeinnützige GmbH am Standort Stephansheide ist eine Tochterge-

sellschaft der Diakonie Michaelshoven e.V. mit Sitz in Köln und bietet im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Behindertenhilfe ein differenziertes, dezentral und sozialräumlich orientiertes Angebot erzieherischer und heilpädagogischer Hilfen an.

Das grundsätzliche Handlungsziel wird bestimmt durch den Leitsatz: „Mit Menschen Perspektiven schaffen“.

Ziegenhof Stumpf

Großbliersbach 55
51503 Rösrath



Tel.: 0172 – 871 15 98
www.ziegenhof-stumpf.de
info@ziegenhof-stumpf.de

Der Ziegenhof Stumpf führt im Rahmen von Kompensationsmaßnahmen für den Flughafen Köln/Bonn Pflegemaßnahmen durch Ziegenbeweidung in der Wahner Heide durch.

Thomas Stumpf beteiligt sich außerdem an zoologischen (v.a. ornithologischen) und botanischen Kartierungen in der Heide.

Auf Anfrage wird auf Führungen und Vorträgen Wissenswertes zu landwirtschaftlichen Pflegemaßnahmen sowie zu Flora und Fauna der Wahner Heide vermittelt.

Am Turmhof können unterschiedliche Produkte des Ziegenhofes erworben werden.



Anmerkung zum Veranstaltungsprogramm:
Bei Veranstaltungen, die eine Anmeldung vorsehen,
melden Sie sich bitte **bis spät. 10 Tage vor Beginn** an.

Programm 2015 – Wahner Heide / Königsforst

Januar

Sa., 17.01.

14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

An jedem dritten SAMSTAG im Monat um 14.00 Uhr ab TURMHOF

Seit September 2009 gibt es den Rösrather Heidespaziergang, den Rösrather „Ableger“ der seit 1991 bestehenden Institution aus Altenrath. Jeden dritten Samstag startet er am Naturschutzzentrum Turmhof.

Auf dem Programm stehen wechselweise nicht nur die Streusiedlung, Weiden, Wiesen und Äcker Brands und Hasbachs, sondern v.a. auch die von Rindern, Wasserbüffeln, Eseln und Ziegen beweideten Heideflächen des Geisterbuschs sowie die jungen Wälder der Wolfsheide, ihre Entstehung und Entwicklung, ihre Flora, Fauna und Biotope.

Referenten sind abwechselnd Dr. Dirk Tillmann, Karl Gemmel, Thomas Stumpf, Vera Kiefer, Elke Herkt und Holger Sticht.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrat

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

So., 25.01.

14.00 Uhr

→ STALLBESUCH BEI OCHS UND ESEL im Winterquartier

Diese Besichtigung des Glanhofs bietet die Gelegenheit, das Winterquartier der Glanrinder und Esel zu besuchen und einen Einblick in die Arbeit des land-

wirtschaftlichen Betriebes zu erhalten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rös Rath

Veranstalter: Glanhof Mohr / Pechau

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 21.02.

14.00 Uhr



Februar

→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rös Rath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Fr., 27.02.

19.00 Uhr

→ WILDNIS IN DER HEIDE

Vortrag des BUND-Landesvorsitzenden Holger Sticht zur Wildnisentwicklung in NRW

Die Biodiversität, d.h. die natürliche Vielfalt von Arten, Unterarten und Ökosystemen, schwindet nach wie vor. Die nationale Biodiversitätsstrategie (NBS) gibt daher u.a. vor, bis 2020 2 % der Landesfläche für Wildnisentwicklung sowie zusätzlich 5 % der Waldfläche Deutschlands für natürliche Waldentwicklung bereitzustellen. So hat auch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Eigentümerin von zwei Dritteln der Wahner Heide, das Ziel, die bewaldeten Bereiche des Naturschutzgebiets als Wildnis entwickeln zu lassen.

Da NRW, auch die Wahner Heide, keine ursprüngliche Wildnis mehr besitzt, sondern seit vielen Jahrhunderten vollständig aus Kulturlandschaften besteht, ist dies eine fachlich kontrovers diskutierte Aufgabe.

Was ist Wildnisentwicklung? Wie wird sie in anderen Ländern umgesetzt? Und wie lässt sich „Natur Natur sein lassen“ mit der Bewahrung der Biodiversität vereinbaren? Zu diesen Fragen gibt Holger Sticht,





Vorsitzender des BUND NRW und des Bündnis Heideterrasse, Antworten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

März

Fr., 13.03.

19.00 Uhr

→ AUF DEN SPUREN DER WILDKATZE

Alte Überlieferung contra neue Forschungsergebnisse - ein Vortrag von Katzenexperte Manfred Trinzen

Wildkatzen sind keine verwilderten Hauskatzen, sondern die ursprünglich in Europa heimische Katzen-Unterart. Einst weitgehend ausgerottet und nach wie vor bedroht, breitet sie sich in Deutschland stellenweise wieder aus. Das zeigen erste Ergebnisse einer auf mehrere Jahre ausgelegten Studie des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und des Bundesamts für Naturschutz (BfN).

Genetische Untersuchungen im Rahmen des Projekts „Wildkatzensprung“ zeigen erstmals Vorkommen in Gebieten, die zuvor lange als unbesiedelt galten. Es ist eigentlich nur eine Frage der Zeit, ob sie auch wieder in die Wahner Heide und den Lohmarer Wald einwandert - oder ist sie vielleicht schon da?

Der Vortrag bietet Einblicke in das verborgene Leben dieser scheuen Verwandten unserer „Stubentiger“ und zeigt, welche Maßnahmen notwendig sind, damit die Wildkatze in unseren zerschnittenen und vielfach intensiv genutzten Landschaften überleben kann. Zu diesen Maßnahmen zählt bspw. auch das Verbot des Katzenabschusses.

Manfred Trinzen ist einer der führenden deutschen Wildkatzenexperten und wissenschaftlicher Leiter des BUND-Projekts Wildkatzensprung in NRW.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: BUND

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

So., 15.03.

08.00 Uhr

→ GEFIEDERTE BOTEN DES VORFRÜHLINGS

Vogelkundliche Exkursion in den Nordosten der Wahner Heide

Bereits im Februar melden sich mit den Spechten die ersten (Vor-)Frühlingsboten in der Wahner Heide. Hier sind gleich sechs verschiedene Spechtarten zu Hause, darunter der seltene Grauspecht.

Auf der ornithologischen Führung des Biologen Dr. Dirk Tillmann durch Wälder und halboffene Lebensräume rund um den Turmhof, besteht die Möglichkeit, diese farbenprächtigen Tiere sowie viele andere interessante Vogelarten zu hören und zu sehen. Vielleicht lassen sich der Raubwürger sowie erste Zugvögel (Schwarzkehlchen, Wiesenpieper, Heidelerche u.a.), entdecken. Bitte Fernglas mitbringen!

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 8,- Euro

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: dirk.tillmann@heideterrasse.net

Sa., 21.03.

14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

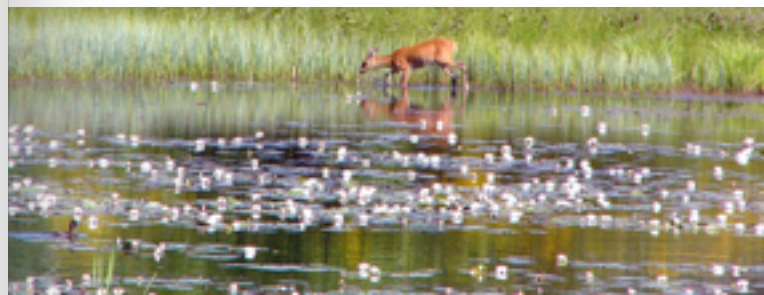
Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich



April **So., 14.04.** **18.00 Uhr**

→ WAS PIEPT UND FLATTERT IM BERGISCHEN LAND?

Vogelkunde für Anfänger: theoretische Einführung mit Frank Herhaus

Neben der allgemeinen Vogelkunde erfahren wir etwas zur Lebensweise, zur Verbreitung und zum Schutz unserer gefiederten Nachbarn.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg, Rösrath

Gebühr: Erwachsene 4,- Euro, Kinder 2,- Euro, Familien 10,- Euro

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: Rhein-Berg@BS-BL.de

Sa., 18.04. **14.00 Uhr** 

→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Mai **Sa., 01.05.** **07.00 Uhr**

→ VOGELSTIMMEN DES WALDES

Vogelkundliche Exkursion in die Alteichenwälder der Wahner Heide mit Holger Sticht

Neben der Bestimmung verschiedener Stimmen von Vogelarten der Waldökosysteme befassen wir uns auch mit den Möglichkeiten der Erfassung von Brutvogelbeständen.

Zu erwarten sind u.a. Mittelspecht, Kleinspecht, Trauerschnäpper, Waldlaubsänger.

Treffpunkt: Endhst. Linie 9 „Königsforst“, Köln-Rath

Veranstalter: VHS Köln mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 13,- Euro

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

Fr., 01.05. **ab 10.00 Uhr**

→ WEIDEFEST

Das traditionelle Fest am Turmhof

Die Eröffnung der Weidesaison wird am Turmhof traditionell mit einem Fest gefeiert. Neben leckeren Spezialitäten aus der Region gibt es ein buntes Programm für Groß und Klein. Die Akteure am Turmhof informieren über ihre Arbeit, und es besteht u.a. die Möglichkeit, Esel und Greifvögel hautnah zu erleben.

Das Weidefest startet um 10 Uhr, Ende gegen 17 Uhr.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Heidezentrum Turmhof e.V.

Gebühr: freier Eintritt

Anmeldung: nicht erforderlich

So., 10.05. **15.00 Uhr**

→ RÖSRATH BRAND - KUNST MEETS KULTURLANDSCHAFT

Eine besondere Wanderung durch den wilden Westen Rösraths im Osten der Wahner Heide

Erleben Sie Kunst, bäuerliche Landschaft und Geschichten entlang der Brander Straße.

In einem kleinen Parcours führen die Künstler und Landwirte zu den Orten ihres Schaffens und zeigen die besondere Schönheit dieser Gegend und das Stückchen Freiheit, das diese bietet.

Von und mit der Brand-Herde: Hans Günter Blau, Britta Frechen, Glanhof, Helli Hecht, Dirk Müller, Walter Pees, Frank Sulzer, Ziegenhof Stumpf.

Treffpunkt: Glanhof, Brand 9, Rösrath-Brand

Veranstalter: Brand-Herde





Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldung: Helli Hecht (wenndochgleich@freenet.de)

Sa., 16.05.

10.00 Uhr

→ SEMINAR WILDKATZENBOTSCHAFTER 2-tägiges Einstiegsseminar zur Ausbildung als WildkatzenbotschafterIn

Der BUND Nordrhein-Westfalen lädt Interessierte ein, sich aktiv für die Wildkatze in der Region zu engagieren. Sie erhalten an diesem Wochenende fundiertes Hintergrundwissen zu der Lebensweise der Wildkatze aber auch über ihre Gefährdung. Darüber hinaus geben wir Ihnen im Rahmen einer Exkursion einen Überblick über Methoden der Wildtierforschung und verschiedene Maßnahmen zum Wildkatzenschutz.

Dieses Einstiegsseminar dient neben der Wissensvermittlung vor allem der Vernetzung von Menschen, die sich für die Wildkatze in der Region engagieren möchten. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie ein sinnvolles Engagement für die Wildkatze aussehen könnte.

Das Seminar ist zweitägig, am 16. und am 17. Mai. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: VHS Overath / Rösrath mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 10,40 Euro

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung bis 2. Mai bei Dr. Christine Thiel-Bender:
per Email: cathiel@freenet.de
oder telefonisch: 0173 - 726 66 12

Sa., 16.05.

14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 16.05.

20.30 Uhr

→ MAINACHT IN DER WAHNER HEIDE Naturkundliche Nachtexkursion durch den Geisterbusch mit Holger Sticht

Die Wahner Heide ist eines der artenreichsten Naturschutzgebiete des Landes. Hier findet man auch nachtaktive Tiere, die vielerorts längst verschwunden sind. So zählt ein Konzert von Feldschwirl oder Kreuzkröte zu den vertrauten Klangkulissen, in Baumkronenhöhe jagen Fledermäuse und patrouillieren Schnepfen.

Von vielen Mitlebewesen unentdeckt machen wir unter dem Schleier der Nacht Beobachtungen, die zu unserer üblichen Aktivitätszeit nicht möglich sind.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: VHS Overath / Rösrath mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 10,40 Euro

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: www.vhsor.de

Sa., 23.05.

10.40 Uhr

→ GINSTERBLÜTE IM GEISTERBUSCH

Naturkundliche Exkursion zur ersten Heideblüte des Jahres mit Holger Sticht

Es gibt unzählige Heideblüten. Die bekannteste ist natürlich die Heidekrautblüte im August, doch auch die gelbe Ginsterblüte im Mai ist gerade im Geisterbusch, einem der größten Offenlandkomplexe der Wahner Heide, beeindruckend. Und auch sonst sind der Besenginster und der viel seltenere Englische Ginster hoch interessant: bspw. wegen ihrer Verbissgegenstrategie oder wegen ihrer früheren Bedeutung als Rohstoff für die ausgestorbene Erwerbstätigkeit der Besenbinder.



Treffpunkt: Hst. Rösrath-Stümpen RB 25

Veranstalter: VHS Köln mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 11,- Euro

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

Sa., 23.05. 14.00 Uhr

→ SEHEN UND ZEICHNEN

Bunte Pflanzenportraits - mit Carina Harbich

Sie denken, Sie könnten nicht malen? Und Sie wollen Pflanzen kennen lernen, aber bitte nicht auf trockene Art? Dann sind Sie hier richtig! Malen und Zeichnen kann tatsächlich jeder, der Schlüssel dazu ist das richtige Sehen. Und einmal eine Pflanze gemalt, vergessen wir nie wieder ihre Gestalt und können uns ihre typischen Merkmale ohne Mühe immer wieder ins Gedächtnis rufen.

Im Workshop sammeln wir Pflanzen aus unserer Umgebung. Wir lernen, wie sie ganz leicht mit dem richtigen Sehen aufs Papier gebracht werden und welche besonderen Bestimmungsmerkmale sie haben.

Hochwertige Künstlerfarben sorgen für echten Malspaß. Positiver Nebeneffekt: Unsere Augen öffnen sich auf ganz neue Weise für unsere Umgebung und wir stärken unser Selbstbewusstsein im Umgang mit unseren künstlerischen Fähigkeiten.

Diese Veranstaltung ist für Erwachsene.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bergische Agentur für Kulturlandschaft
BAK gGmbH und die Biolog. Station
Rhein-Berg

Gebühr: 27,- Euro (17,- Euro inkl. 19% MwSt.) Teilnahmegebühr zzgl. 10,- Euro Materialkosten)

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: Rhein-Berg@BS-BL.de

So., 14.06.

07.00 Uhr

Juni

→ ORNITHOLOGISCHE KOSTBARKEITEN DES HERFELDS

Vogelkundliche Exkursion ins Zentrum der Wahner Heide

Das sagenumwobene Herfeld im Zentrum des europaweit bedeutsamen Naturschutzgebiets Wahner Heide ist Lebensraum vieler seltener Vogelarten. So lassen sich hier nicht nur Wespenbussard, Schwarzspecht, Kolkrahe, Turteltaube, Neuntöter, Feldschwirl, Sumpfrohrsänger, Gelbspötter, Bluthänfling, Trauerschnäpper, Schwarzkehlchen und Wiesenpieper beobachten, sondern mit etwas Glück auch der extrem seltene Wendehals.

Freuen Sie sich auf diese besondere Exkursion mit dem Biologen Dr. Dirk Tillmann!

Bitte Fernglas mitbringen!

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: 8,- Euro

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: dirk.tillmann@heideterrasse.net

Sa., 20.06.

14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 20.06.

14.00 Uhr

→ KÖNIGSFORST – DER WILDE WESTEN

Naturkundliche Exkursion in den Kölner Teil des Naturschutzgebiets mit Holger Sticht

Er ist bekannt als die „Grüne Lunge“ Kölns und als

„gepflegter“ Staatsforst. Doch seit wenigen Jahren ist der Königsforst auch ein durch europäische Richtlinien geschütztes Naturschutzgebiet. Und das aus guten Gründen. Auch wenn die forstwirtschaftliche Nutzung sichtbare Spuren in der Landschaft hinterlassen hat, haben inselartig gefährdete Lebensräume mit ihren seltenen Arten überdauern können. Und diese werden wir auf unserer Exkursion zu den Resten von Binnendünen und Mooren vorstellen.

Treffpunkt: Endhst. Linie 9 „Königsforst“, K-Rath

Veranstalter: VHS Köln mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: bitte erkundigen!

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

Sa., 21.06. 14.30 Uhr

→ VON LEHMBACH ÜBER DEN TÜTBERG NACH HELLENTHAL

Exkursion zu Natur und Geschichte des östlichen Königsforsts mit Katrin Wedde-Mühlhausen

Einblicke in die wechselvolle Geschichte des Königsforsts und die durch die menschliche Nutzung geprägte Landschaftsentwicklung, schöne Ausblicke, Auswirkungen von Naturschutz und Forstwirtschaft heute: das vermittelt Ihnen die Natur- und Landschaftsführerin bei einer Wanderung über Pfade, historische Wege und alte Handelsstraßen.

Treffpunkt: Hoffnungsthal-Lehmbach (genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Gebühr: Erwachsene 4,- Euro, Kinder 2,- Euro, Familien 10,- Euro

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: Rhein-Berg@BS-BL.de

So., 28.06. 11.00 Uhr

→ ESELWANDERUNG

Mit Eseln durch die Wahner Heide zu wandern bietet eine besondere Form der Naturerfahrung

Diese Exkursion ermöglicht es, die landschaftlichen Schönheiten in gemächlichem Tempo zu entdecken. Kinder bis 10 Jahre können auch auf den Eseln reiten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Glanhof Mohr / Pechau

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldung: Jürgen Neumann, Tel.: 0163 – 602 12 04

Sa., 18.07. 14.00 Uhr



Juli

→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 01.08. 10.00 Uhr

August

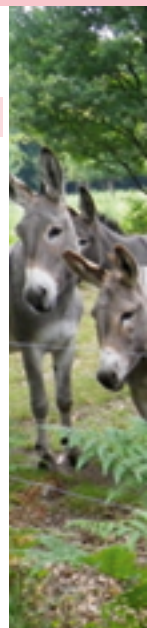
→ WILDBIENEN DER HEIDEBLÜTE

Erkundung der Bienenfauna der nördlichen Wahner Heide

Bei dieser Exkursion mit Dr. Inge Bischoff bietet sich die seltene Gelegenheit, die typischen Wildbienenarten, die im Sommer in der Wahner Heide vorkommen, ihr Verhalten, ihre Ökologie, sowie ihre typischen Futterpflanzen kennen zu lernen.

Wildbienenexpertin Dr. Inge Bischoff hat die Bienenfauna der Wahner Heide erforscht und bietet erstaunliche Einblicke in die Welt dieser interessanten Insekten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath





Veranstalter: Bündnis Heideterrasse e.V.

Gebühr: 5,- Euro, für Kinder unter 14 Jahren kostenfrei

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Fr., 14.08. 21.00 Uhr

→ ABENTEUER FALTERTAGE - ZUM SCHMETTERLING DES JAHRES

Nachtwanderung zu Eulenfaltern in der nördlichen Wahner Heide

BUND NRW Naturschutzstiftung und die Rheinisch-Westfälischen Lepidopterologen (Schmetterlingsforscher) haben das Rote Ordensband zum Schmetterling des Jahres 2015 gekürt. Im Rahmen der bundesweiten BUND-Aktion „*Abenteuer Faltertage*“ wollen wir uns auf die Spur dieses nachtaktiven Eulenfalters begeben.

Mit Hilfe der Fachleute der „Arbeitsgemeinschaft Schmetterlinge der Region Niederberg“ bieten wir einmalig Gelegenheit, Einblick in die verborgene Welt der Nachtschmetterlinge zu erhalten. Dabei sollten Geduld und ggf. eine Taschenlampe mitgebracht werden.

Treffpunkt: Bushst. Gregel Mauspfad, Linie 161, Autofahrer können auch direkt zum Parkplatz Paradeplatz

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse, BUND

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 15.08. 14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

So., 16.08.

10.40 Uhr

→ WAHNER HEIDEBLÜTE

Naturkundliche Exkursion durch den Norden des Naturschutzgebiets Wahner Heide mit Holger Sticht

3-stündige Exkursion rund um die ehemaligen Kiesgruben der Nordheide, mitten in der Blütezeit des Heidekrauts. Der wegen seiner violetten Blüte berühmte Zwergstrauch hat nicht nur eine besondere Ökologie, diese ist auch eng verwoben mit der Geschichte der Menschen in dieser Region.

Treffpunkt: Bahnhof Rösrath-Stümpen (RB 25)

Veranstalter: VHS Köln mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: bitte erkundigen

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

So., 16.08.

11.00 Uhr

→ ESELWANDERUNG

Heideausflug mit und für kleine Kinder, auch auf Eseln

Mit Eseln durch die Wahner Heide zu wandern, bietet eine besondere Form der Naturerfahrung. Diese Exkursion ermöglicht es, die landschaftlichen Schönheiten in gemächlichem Tempo zu entdecken. Kinder bis 10 Jahre können auch auf den Eseln reiten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Glanhof Mohr / Pechau

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldung: Jürgen Neumann, Tel.: 0163 – 602 12 04

Sa., 22.08.

10.00 Uhr

→ FORELLEN, GEWÜRZE UND GOLDENER RAUCH

Seminar mit Christoph Weitkemper

Hier lernen Sie Räuchern, heiß und kalt: heißgeräucherte Forellen, gravad Lax, kleine Party-Snacks, Stremellachs, Käse & Fleisch – Fische räuchern ist eine Kunst für sich! Frischen Fisch aus der Region besorgen, säubern, fachgerecht filetieren und einlegen, das Ansetzen von Räucherlaugen, die Auswahl des richtigen Brennmaterials und Räuchermehls sowie die Handhabung verschiedener Ofenmodelle und Räuchermethoden – das sind die Themen dieser Workshops. Am Ende weiß jede/r Teilnehmer/in worauf es beim Räuchern wirklich ankommt! Das beste Rüstzeug für eigene Versuche zu Hause. Für die Verpflegung ist gesorgt, denn die golden geräucherten Forellen und anderen Leckereien werden sogleich mit Brot, Butter und Salat verspeist! Ein kühles Bier lässt die Fische dann noch ein letztes Mal „schwimmen“!

Das Seminar für Angler, Teichbesitzer, Hobbyköche und solche die es werden wollen. Diese Veranstaltung ist für Erwachsene.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bergische Agentur für Kulturlandschaft BAK gGmbH

Gebühr: 80,- Euro (inkl. 19% MwSt.) pro Person „all inclusive“

Dauer: ca. 5 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

So., 23.08.

14.00 Uhr

→ WEIDEWIRTSCHAFT IN DER WAHNER HEIDE

Exkursion zu Wasserbüffel und Co.

Diese Wanderung führt zu den vom Glanhof bewirtschafteten Weideflächen und bietet die spannende Gelegenheit, Glanrinder, Wasserbüffel und Esel hautnah im Gelände „bei der Arbeit“ zu beobachten.

Darüber hinaus gibt es viele interessante Informationen über diese Tiere und die durchgeführten Beweidungsprojekte, die für die Erhaltung der offenen Heideflächen von zentraler Bedeutung sind.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Glanhof Mohr / Pechau

Gebühr: kostenfrei

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 12.09.

19.00 Uhr

Sept.

→ FLORA UND FAUNA DER EXTREMADURA

Artenvielfalt in abwechslungsreicher Landschaft, Diavortrag mit Gerhard Kriso

Die Extremadura ist der noch unbekannteste und abgelegenste Teil im Südosten Spaniens. Diese Region ist Rückzugsgebiet vieler seltener Tier- und Pflanzenarten. Besonders der Vogel-Reichtum, aber auch die Vielfalt an Amphibien und Reptilien sind auffallend. Kork- und Steineichenwälder bestimmen das Landschaftsbild; durch extensive natürliche Nutzung hat dieses Gebiet seinen eigenen Charakter erhalten. Der südliche Teil der Extremadura - La Serena - ist eine baumlose Steppe, bewohnt von der Zwergtrappe und der noch selteneren Großtrappe.

Dies und mehr zeigt Gerhard Kriso in seinem diesjährigen Dia-Vortrag im Turmhof.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse e.V.

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Sa., 19.09.

14.00 Uhr

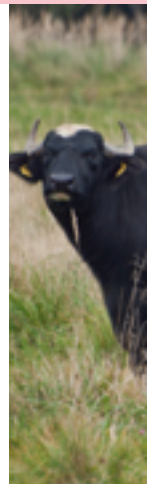


→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt





Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 26.09. 10.00 Uhr

→ SEHEN UND ZEICHNEN

Bunte Pflanzenportraits - mit Carina Harbich

Sie denken, Sie könnten nicht malen? Und Sie wollen Pflanzen kennen lernen, aber bitte nicht auf trockene Art? Dann sind Sie hier richtig! Malen und Zeichnen kann tatsächlich jeder, der Schlüssel dazu ist das richtige Sehen. Und einmal eine Pflanze gemalt, vergessen wir nie wieder ihre Gestalt und können uns ihre typischen Merkmale ohne Mühe immer wieder ins Gedächtnis rufen.

Im Workshop sammeln wir Pflanzen aus unserer Umgebung. Wir lernen, wie sie ganz leicht mit dem richtigen Sehen aufs Papier gebracht werden und welche besonderen Bestimmungsmerkmale sie haben. Hochwertige Künstlerfarben sorgen für echten Malspaß. Positiver Nebeneffekt: Unsere Augen öffnen sich auf ganz neue Weise für unsere Umgebung und wir stärken unser Selbstbewusstsein im Umgang mit unseren künstlerischen Fähigkeiten.

Diese Veranstaltung ist für Erwachsene.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bergische Agentur für Kulturlandschaft BAK gGmbH und die Biolog. Station Rhein-Berg

Gebühr: 27,- Euro (17,- Euro inkl. 19% MwSt.) Teilnahmegebühr zzgl. 10,- Euro Materialkosten

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: Rhein-Berg@BS-BL.de

Oktober

So., 17.10. 10.40 Uhr

→ UNHEIMLICHE HEIDEMOORE

Naturkundliche Exkursion durch das Zentrum der Wahner Heide mit Holger Sticht

Moore gehören zu den sagenumwobensten Gebieten,

weil sie für den Menschen seit jeher unwirtlich gewesen sind. Dabei sind gerade Moore Lebensraum für eine hoch spezialisierte Flora und Fauna, zum Beispiel fleischfressende Pflanzen.

Auf unserer Wanderung zu Heidemoorresten und Waldmooren der Wahner Heide erfahren wir Hintergründe zur Entstehung, historischen Nutzung und Regeneration. So ist auch zu erfahren, warum Torfgebrauch nicht nur zerstörerisch wirkt, sondern auch völlig überflüssig ist.

Treffpunkt: Hst. Rösrath-Stümpen RB 25

Veranstalter: VHS Köln mit Bündnis Heideterrasse

Gebühr: erfahren Sie bei der VHS

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

Sa., 17.10. 14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

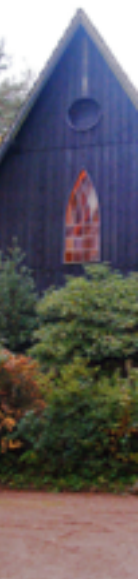
Anmeldung: nicht erforderlich

Sa., 24.10. 14.00 Uhr

→ STEPHANSHEIDE – EIN BESONDERER ORT ZUM LEBEN

Führung über die Geschichte und die Aufgaben dieser Einrichtung im Herzen der Wahner Heide

In der Geschichte der Stadt Rösrath hat der Ort Stephansheide eine ganz besondere Bedeutung. Zu Anfang des 19. Jahrhunderts stationierte das preußische Militär hier eine Einheit, die das Manövergeschehen auf dem angrenzenden Schießplatz mit Ballons überwachte. Während des Zweiten Weltkrieges befand sich hier das „Kriegsgefangenenlager Hoffnungsthal“, dessen Geschichte durch den Geschichtsverein Rösrath



teilweise aufgearbeitet werden konnte.

Seit der Gründung der Diakonie Michaelshoven in den 1950er Jahren hat sich das Bild von Stephansheide jedoch sehr verändert. Es entstand ein Ort sozialer Arbeit und eine Heimat für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in besonderen Lebenslagen. Bei der Führung wird die Geschichte der Anlage rund um die Stephanuskapelle dargestellt und die gegenwärtig dort stattfindende pädagogische Arbeit erläutert.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Kinder- und Familienhilfen Michaelshoven gGmbH

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Nov.

Fr., 06.11.

19.00 Uhr

→ WILDNISENTWICKLUNG MIT GROSSEN PFLANZENFRESSERN

Vortrag von Dr. Margret Bunzel-Drücke über die Rolle von großen Tieren in unseren Ökosystemen

„Natur Natur sein lassen“ gilt in Wildnisentwicklungsgebieten nicht nur für Pflanzen, sondern auch für Tiere. Wenn man heutzutage neben der Pflege und der schonenden Nutzung artenreicher und schöner Kulturlandschaften auch Naturschutzgebiete und Nationalparks mit möglichst naturnahen Zuständen wünscht, dann muss man dort den natürlichen Prozessen Raum lassen. Und zu diesen gehört auch der Einfluss großer Tiere, die der Mensch ausgeschaltet hatte.

Die spezialisierten Grasfresser wie Auerochse und Pferd haben einen besonders starken Einfluss auf die Struktur ihres Lebensraumes. Da beide Arten in ihrer Wildform ausgestorben sind, werden u.a. robuste Haustierrassen als ökologische Stellvertreter in Schutzgebieten eingesetzt. Ab 1991 hat die Arbeitsgemeinschaft biologischer Umweltschutz (ABU) dieses Konzept in den Lippeauen im Kreis Soest realisiert. Welche erstaunlichen Effekte dies hier und in anderen Wildnisentwicklungsgebieten hat, davon weiß Dr. Margret Bunzel-Drücke zu berichten.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Sa., 21.11.

14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Fr., 27.11.

19.00 Uhr

→ DIE RÜCKKEHR DER BIBER

Vortrag über das Leben, den Lebensraum und die Wiederbesiedlung einer faszinierenden Tierart

„Man wird mich nie glauben machen, Biber seien leere Körper ohne Geist“ - Jean de la Fontaine (1621-1695).

Biber gelten als Schlüsselarten, weil sie die Landschaft natürlicherweise gestalten und damit unzählige andere Organismen von ihnen abhängig sind. Im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit war der Biber, der ursprünglich nahezu alle Bäche und Flüsse in NRW besiedelte, als Nutzungskonkurrent, Fleisch- und Pelzlieferant ausgerottet worden.

Dank u.a. eines Wiederansiedlungsprojektes eines Försters in der Eifel aus dem Jahre 1981 breitet er sich in NRW wieder selbständig aus - mit grandiosen Effekten für die biologische Vielfalt. Aber mit den wiederkehrenden Bibern treten auch wieder die Nutzungskonflikte mit dem Menschen auf.

Wie kann man diese Konflikte lösen oder diesen vorbeugen? Was macht den Biber an unseren Fließgewässern so unentbehrlich? Wann könnte der Biber an Agger oder Dhünn und damit auch an den Bächen der Bergischen Heideterrasse wieder auftauchen? Diese und weitere Fragen beantwortet der führende Biberexperte Nordrhein-Westfalens, Dr. Lutz Dalbeck

von der Biologischen Station Düren.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: BUND

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dez. So., 13.12. 11.00 Uhr

→ WINTERHEIDE

Naturkundliche Exkursion zu Wintergästen und -trozern

Auf unserer Wanderung durch die winterliche Heide interessieren uns die Tierarten, die dem lebensfeindlichen Klima trotzend in unseren Gefilden geblieben sind oder die aus noch kälteren Regionen kommend bei uns „Urlaub machen“.

Treffpunkt: Endhaltestelle Linie 9 Königsforst, Köln-Rath

Veranstalter: VHS Köln mit Heidezentrum Turmhof

Gebühr: erfahren Sie bei der VHS

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: VHS Köln (www.stadt-koeln.de/vhs)

Sa., 19.12. 14.00 Uhr



→ RÖSRATHER HEIDESPAZIERGANG

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse

Gebühr: es werden Spenden gesammelt

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: nicht erforderlich

Foto: Stefan Schilling



Kinderprogramm 2015

- Portal Turmhof

jeden 1. Samstag im Monat 11.00 – 14.00 Uhr

→ RÖSRATHER HEIDE-KIDS

Kinder von 6 – 12 Jahren erkunden die Wahner Heide

Seit dem 01. September 2012 gibt es am Turmhof die Rösrather heide-kids. An jedem ersten Samstag im Monat trifft sich die Gruppe, um drei Stunden lang die Wahner Heide und ihre Besonderheiten zu erforschen. Sie beobachten die Natur im Wechsel der Jahreszeiten, spielen, basteln, wandern, klettern, entdecken, spüren, riechen und staunen über die Pflanzen- und Tierwelt. Des weiteren erfahren die Kinder etwas über wichtige Naturschutzmaßnahmen für die hier lebenden Pflanzen und Tiere und lernen so spielerisch und mit Freude die Natur kennen.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Bündnis Heideterrasse e.V.

Kosten: Das erstmalige „Reinschnuppern“ ist kostenfrei. Danach kostet der Jahresbeitrag für 10 Veranstaltungen 105,- Euro.

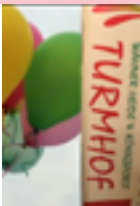
Anmeldung: bei Angela Opitz unter Tel.: 02206 – 824 15 oder per Mail: angelina.opitz@freenet.de

Sa., 21.03. 10.00 Uhr

→ DAS LEBEN IM TÜMPEL

Mit Jochen Groddeck

Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise in die geheimnisvolle Unterwasserwelt eines Waldtümpels. In dieser Miniaturwelt, die man kaum erkennen kann, ist einiges los. Mit Keschern werden wir friedliche Pflanzenfresser und gefährliche Raubtiere fangen und diesen mit Lupen und Mikroskopen direkt ins Auge schauen, bevor wir sie wieder in ihre natürliche Umgebung zurückbringen.



März

Gummistiefel, Wechselkleidung und Handtuch nicht vergessen!

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Kosten: 2,- Euro / Kind

Alter: 7 – 12 Jahre

Dauer: bis ca. 12.00 Uhr

Anmeldung: unter Tel.: 0 22 05 – 94 98 94-0

April

Mi., 01.04.

15.00 Uhr

→ DAS LEBEN IM TÜMPEL

Mit Jochen Groddeck

Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise in die geheimnisvolle Unterwasserwelt eines Waldtümpels. In dieser Miniaturwelt, die man kaum erkennen kann, ist einiges los. Mit Keschern werden wir friedliche Pflanzenfresser und gefährliche Raubtiere fangen und diesen mit Lupen und Mikroskopen direkt ins Auge schauen, bevor wir sie wieder in ihre natürliche Umgebung zurückbringen.

Gummistiefel, Wechselkleidung und Handtuch nicht vergessen!

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Kosten: 2,- Euro / Kind

Alter: 7 – 12 Jahre

Dauer: bis ca. 17.00 Uhr

Anmeldung: unter Tel.: 0 22 05 – 94 98 94-0

Sept.

Sa., 19.09.

10.00 Uhr

→ WAS KRABBELT DA UNTER UNSEREN FÜSSEN?

Mit Jochen Groddeck

Erdkriecher, Steinläufer, Doppelschwanz... das könnten Figuren aus einem Märchen sein. Aber es sind

kleine Tierchen, die im Waldboden leben. Mit diesen Kameraden wollen wir Bekanntschaft machen. Aber man muss schon sehr gute Augen dafür haben. Glücklicherweise haben wir aber auch Lupen und Mikroskope; dann geht es etwas einfacher.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Kosten: 2,- Euro / Kind

Alter: 7 – 12 Jahre

Dauer: bis ca. 12.00 Uhr

Anmeldung: unter Tel.: 0 22 05 – 94 98 94-0

Mi., 07.10.

15.00 Uhr

→ WAS KRABBELT DA UNTER UNSEREN FÜSSEN?

Mit Jochen Groddeck

Erdkriecher, Steinläufer, Doppelschwanz... das könnten Figuren aus einem Märchen sein. Aber es sind kleine Tierchen, die im Waldboden leben. Mit diesen Kameraden wollen wir Bekanntschaft machen. Aber man muss schon sehr gute Augen dafür haben. Glücklicherweise haben wir aber auch Lupen und Mikroskope; dann geht es etwas einfacher.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Kosten: 2,- Euro / Kind

Alter: 7 – 12 Jahre

Dauer: bis ca. 17.00 Uhr

Anmeldung: unter Tel.: 0 22 05 – 94 98 94-0

Fr., 10.10.

10.00 Uhr

→ HERBSTFRÜCHTE

Wie Pflanzen Kinder bekommen - mit Jochen Goddeck

Pflanzen und Kinder kriegen? Wir machen uns auf in die herbstlich bunte Landschaft und entdecken tolle



Okt.

Tricks, wie Pflanzen es schaffen, für Nachwuchs zu sorgen. Dabei stoßen wir auf Mini-Hubschrauber, gefährlich aussehende Stachelkugeln, Fallschirmspringer und vieles mehr.

Verbunden mit Experimenten und Spielen erforschen wir die Welt der Früchte und Samen.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Turmhof statt.

Treffpunkt: Turmhof, Kammerbroich 67, 51503 Rösrath

Veranstalter: Biologische Station Rhein-Berg

Kosten: 2,- Euro / Kind

Alter: 7 – 12 Jahre

Dauer: bis ca. 12.00 Uhr

Anmeldung: 0 22 05 – 94 98 94-0

Ab 2015 gibt es ein neues Freizeitangebot im Turmhof, speziell für Gruppen und Familien. Termine werden nach der Zahl der Anmeldungen festgelegt, so daß wir hier erstmal nur die Uhrzeiten zu den Angeboten bekannt geben können.

Anmeldung für die Gruppe Ihrer Wahl bei Christiane Niesel unter:

Christiane.Niesel@web.de oder **0178 - 763 71 68**

Gruppen- und Familienangebot - Portal Turmhof

Gruppe 1	11.00 - 14.00 Uhr	
-----------------	------------------------------	--

→ „SO SCHMECKT NATUR“ - CUISINE DE LA NATURE

Sammel- und Kochprogramm auf dem Glanrinderhof

Auf Augenhöhe mit den Glanrindern zu Mittag essen, auch wenn die Ziegen meckern, wir kochen heute auf dem Glanhof.

Für den Pfannkuchen nehmen wir die Hühnereier aus dem Glanhof Stall, mal schauen, ob auch Eier gelegt wurden heute:

...die faulen Hühner legen erst ab 10 Uhr ein Ei.....

Heute kochen wir Knöterich-Brennessel Suppe mit Wildkräuter Salat, zum Nachtisch Pfannkuchen mit Brombeerblätterschmack.

Cuisine Exclusive de la nature.

Kosten: Familienbeitrag 20,- Euro,
Einzelperson 10,- Euro.



Gruppe 2**14.00 - 17.00
Uhr****→ RETTET DIE TIERE DER HEIDE****Geländespiel für Gruppen und Familien**

Wilderer haben in der vergangenen Nacht ein paar Schafe geraubt, gegrillt und die Heidezäune offen stehen gelassen. Alle Tiere sind ausgebüxt. Findet Ihr die Wilderer? Sie wissen, wo die Tiere hingelaufen sind. In der Wahner Heide sind Esel, Schafe, Ziegen, Wasserbüffel und Rinder und leben von den leckeren Gräsern der Heide. Wenn die Tiere nicht da wären, dann würde die Heide verwildern und verschwinden, der Neuntöter und die Heidelerche hätten keinen Lebensraum. Der Aurora Falter hätte keinen Ginster zum Naschen. Und diese Gefahr besteht, wenn heute nichts unternommen wird.

Ein Geländespiel, bei dem die Familien auch Urzeitkrebse, Teichmolche und Wasserfrösche treffen.

Infos für die Familien:

Bei diesem Geländespiel muß eine Gruppe Erwachsene vorher in das Rollenspiel eingewiesen werden und bereit sein, die Rolle der Wilderer zu übernehmen, die beim Glücksspiel von den Kindern im Wald überrascht werden.

*Kosten: Familienbeitrag 25,- Euro,
Einzelperson 15,- Euro.*

Gruppe 3**14.00 - 17.00
Uhr****→ HEIDE, HEIDE, WELCHE MENSCHEN KOMMEN HEUTE?****Familien- und Gruppen-Exkursion**

Spiele und Naturerlebnis in der Heide mit klassischen Aktionen der Naturpädagogik und Pflanzen und Tiere der Heide, die uns begegnen.

Baumbegegnung, Spiegelgang, Drei Felder sind freispielend lernen und entdecken - für groß und klein.

*Kosten: Familienbeitrag 15,- Euro,
Einzelperson 7,- Euro.*

Gruppe 4**17.00 - 19.30
Uhr****→ KOMMET IHR HIRTEN****Geländespiel für Gruppen und Familien**

Die Esel im Weihnachtsstall sind noch auf der Weide und Maria und Josef stehen schon bald vor der Stalltür, also gibt es einiges zu tun, damit Maria und Josef ein gemütliches Plätzchen antreffen.

Am Ende des Lichterganges warten die Esel auf dem Feld, um endlich zum Stall geführt und auch geritten zu werden - aber erst striegeln, dann satteln.

Hoffentlich ist der Stall schon ausgemistet, sonst ist es ja ungemütlich. Endlich geschafft - alles ist vorbereitet und der Wunschpunsch wird am Feuer erwärmt.

Musik und Geschichten von Weihnachten erzählt Christiane im Stall.

*Kosten: Familienbeitrag 25,- Euro,
Einzelperson 15,- Euro.*

Gruppe 5**19.00 - 21.00
Uhr****→ ZAUBERN IM DUNKELN****Aktion in der Dämmerung**

Der Zauberer Friddy Ozwahn ist eine alte Schlafmütze. Wo liegt er denn heute wieder rum?

Ihr bekommt ihn nur wach, wenn man ihm drei Heilpflanzen unter die Nase reibt, die er noch nicht kennt. Friddy lebt immer am Zauberlicht, durch das Ihr erstmal durchmüßt. Haben wir ihn endlich wach bekommen, dann geht die Zauberei los.

Jedes Kind soll einen Naturgegenstand mitbringen.

*Kosten: Familienbeitrag 20,- Euro,
Einzelperson 10,- Euro.*

Naturpädagogisches Angebot

Das abwechslungsreiche Angebot für Kinder und Jugendliche am Turmhof wird weiter ausgebaut. Im Vordergrund steht dabei immer, auf spielerische Art und Weise die Natur zu entdecken und Zusammenhänge verstehen zu lernen.

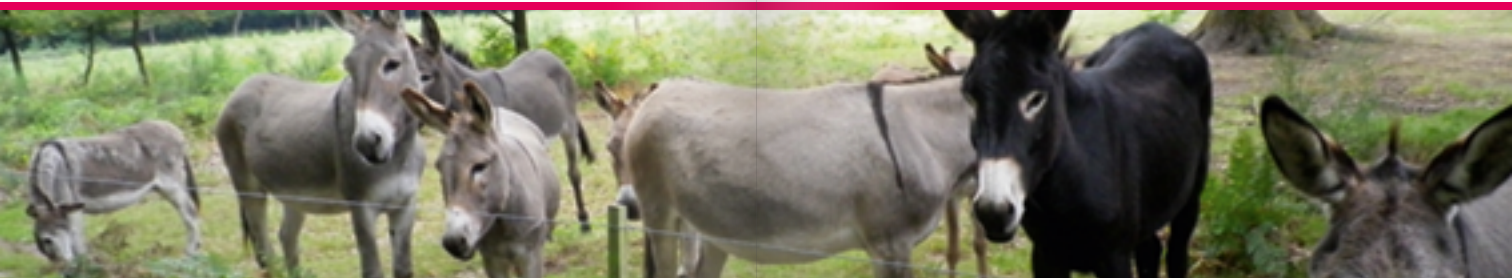
Nach Absprache werden auch Kindergeburtstage ausgerichtet sowie Veranstaltungen und Exkursionen für Kindergärten und Schulen durchgeführt.

Spendenkonto:

→ Kreissparkasse Köln

Kontoinhaber: Heidezentrum Turmhof e.V.
Kontonummer: 326 555 705
Bankleitzahl: 370 502 99
IBAN: DE14 3705 0299 0326 5557 05
BIC: COKSDE33

Der Turmhof wird vor allem über Spenden und Mitgliedsbeiträge unterhalten. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.



Kontakt Daten Portal Turmhof

Trägerverein Heidezentrum Turmhof e.V.

Kammerbroich 67
51503 Rösrath

- Tel.: 02205 – 947 78 00
- info@turmhof.net
- www.turmhof.net

Verpassen Sie nicht, sich bei Ihrem Besuch im Turmhof auch eine der beliebten Wanderkarten mitzunehmen!



Impressum

Herausgeber:

Heidezentrum Turmhof e.V.



Ein Projekt im Rahmen der



thüringisch-Berghäuser Kreis

Gestaltung:

Jasmin Friedenburg, Buchholz
Jane Leinen

Fotos:

Angela Opitz
Caesius
Carina Harbich
Dirk Ferber
Gabi Falk
Helmut Lammertz
Holger Sticht
Justus Siebert
Werner Funken

Druck:



gefördert durch:



Kultur- und Umweltstiftung
der Kreissparkasse Köln